

Montage-Anleitung für Schiebetüren

Notwendiges Werkzeug:

- Akkuschauber
- Schraubenschlüssel Nr. 13
- Innensechskantschlüssel Nr. 3

Die gesamte Türkonstruktion kann vor oder nach der Montage mit Farbe oder Lasur behandelt werden. Im letzteren Fall müssen vorher das Schiebetürblatt und die Dichtungen entfernt werden.

1. Montage des Türfutters.

Schrauben Sie das Türfutter gemäß Abb. 1 und 2 zusammen (90-mm-Schrauben).

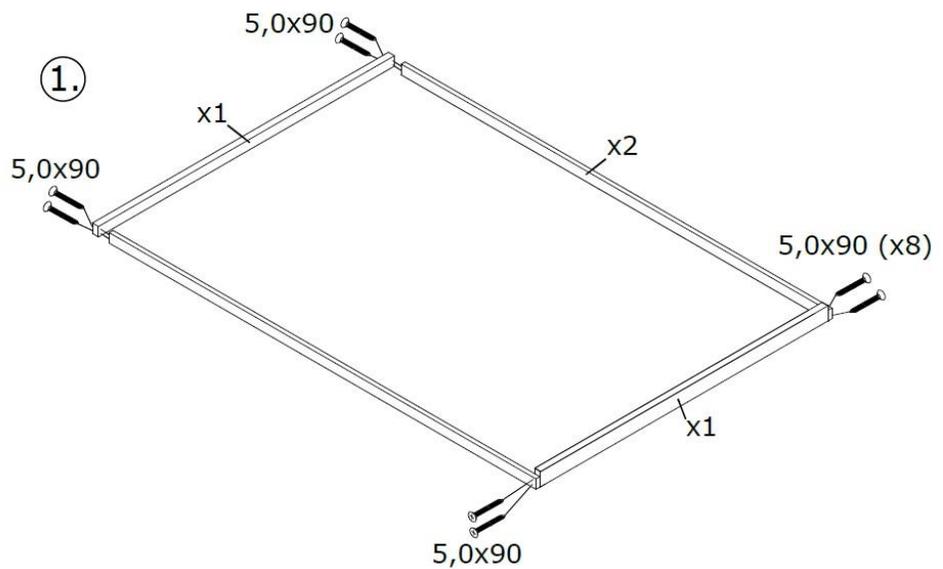
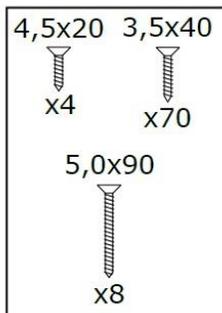


Abb. 1

2. Zusammenschrauben der Seitenteile und des Türfutters mit Hilfe der senkrechten Abdeckleisten.

Befestigen Sie die Fensterteile am Türfutter mit Hilfe der vertikalen Leisten. Die Abdecklisten der Außenseite sind bereits im Werk angebracht worden. Schrauben Sie das Türfutter an den äußeren Leisten fest und befestigen Sie dann die Innenleisten am Türfutter. Benutzen Sie 40-mm-Schrauben, fünf Schrauben pro Leiste.

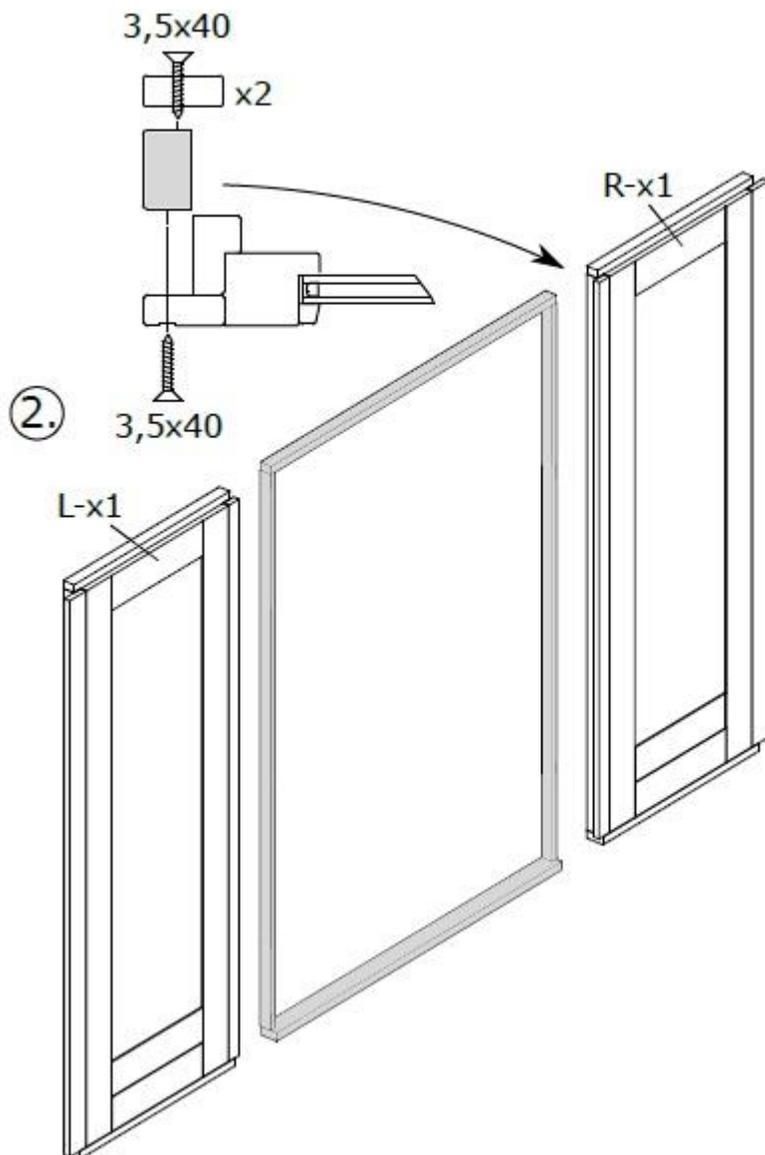


Abb. 2

3. Befestigung der Seitenteile und des Türfutters in der Öffnung; Befestigung der vertikalen Begrenzungsbretter auf der Innenseite.

Heben Sie die Tür in die vorgesehene Öffnung und befestigen Sie sie mit vertikalen Leisten. Die Leisten der Außenseite sind schon angebracht; sie müssen lediglich die Innenleisten befestigen. Schrauben Sie die Leisten nur an der Türkonstruktion, aber auf keinen Fall an der Hauswand an! So wird ein gleichmäßiges Senken des Hauses gewährleistet, ein übermäßiger Druck auf die Tür wird vermieden, und es entstehen keine Ritzen zwischen der Wandbohlen. Verwenden Sie 40-mm-Schrauben.

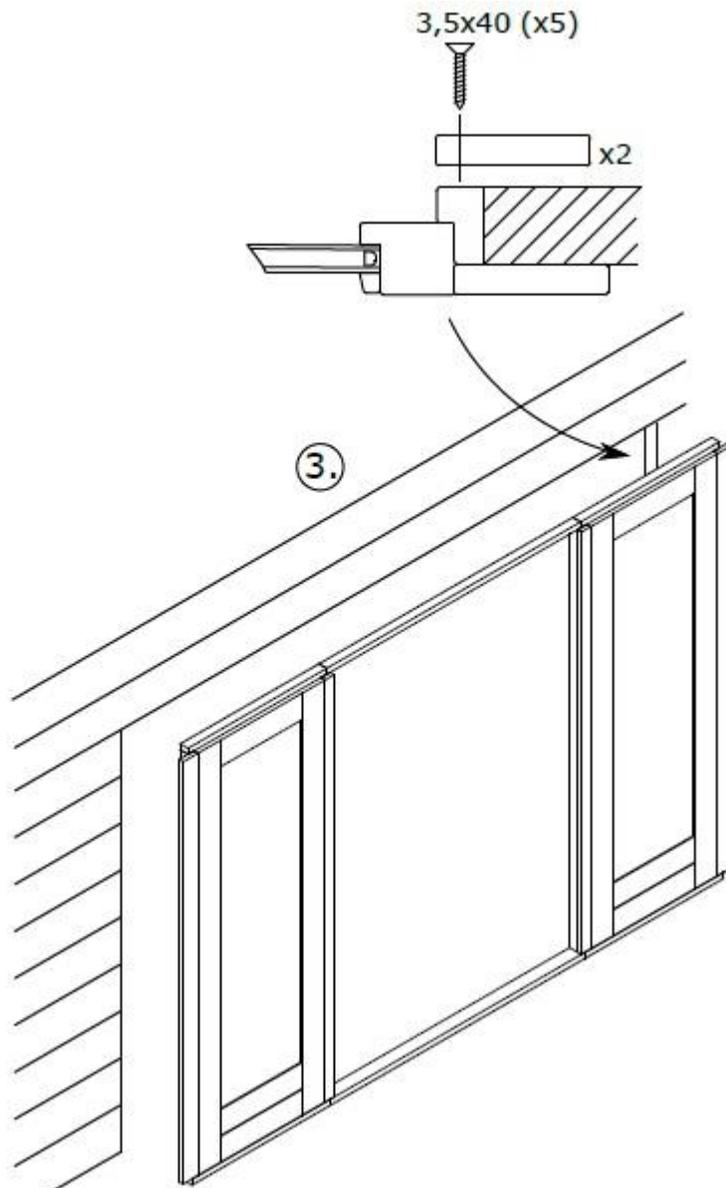


Abb. 3

4. Befestigung des oberen Schienenblocks auf der Außenseite; Befestigung der oberen Begrenzungsbretter auf der Innenseite; Befestigung der Bürstendichtung.

Vor der Anbringung der Schienenblocks entfernen Sie die Rollen von den Schienen. Schrauben Sie nun mit sieben 40-mm-Schrauben den Schienenblock am Türrahmen. Die Schrauben sollten möglichst tief eingeschraubt werden, damit sie später nicht die Bewegung der Rollelemente behindern. Nun wird das obere Begrenzungsbrett auf der Innenseite angebracht. Befestigen danach die Bürstendichtungen in den Spalten der Leisten der Außenseite. Vorher sollten Sie die Spalten jedoch mit einem Holzschutzmittel behandeln.

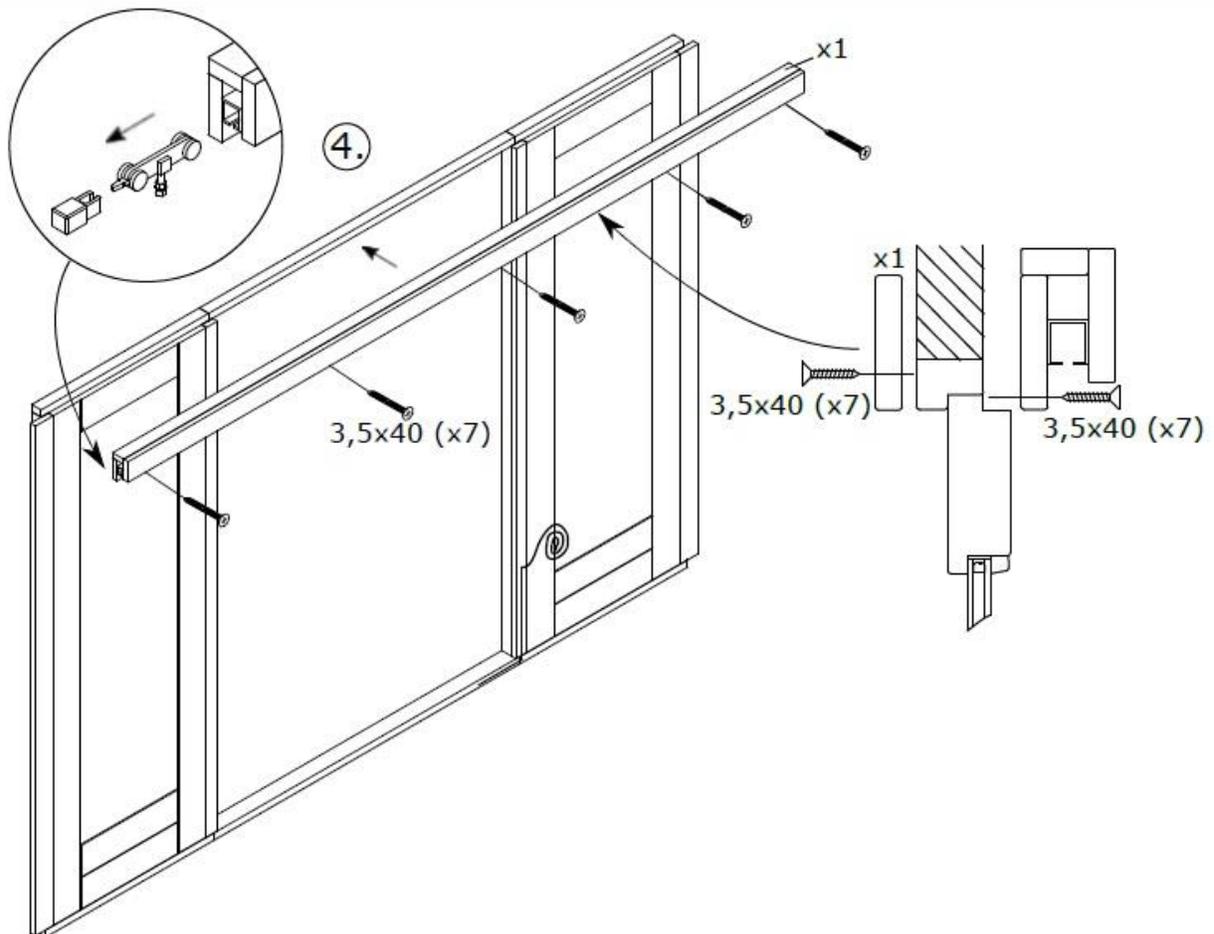


Abb. 4

5. Entfernung der Feststellvorrichtung und der Rollenelemente aus der Schiene; Befestigung der Rollenelemente am Türrahmen; Aufhängen der Türrahmen an der Schiene; Einbau der Feststellvorrichtung; Montage der Türgriffe, des Türschlosses und -beschlages; Montage der äußeren Windleiste; Befestigung der Führungselemente am Boden.

Entfernen Sie die Rollelemente aus den Schienen und befestigen Sie sie an den vorgesehenen Stellen des oberen Türrahmens. Hängen Sie dann die Tür in den Schienenblock ein und bringen Sie die oberen Feststellelemente an. Regulieren Sie mit Hilfe der Muttern die Höhe der Tür und ihren Abstand vom Rahmen, um ein gleichmäßiges Schieben der Tür zu ermöglichen. Montieren Sie nun das Türschloss, die Türgriffe und die Windleiste gemäß der Abbildung. Zum Schluss montieren Sie die Führungselemente am Terrassenbrett.

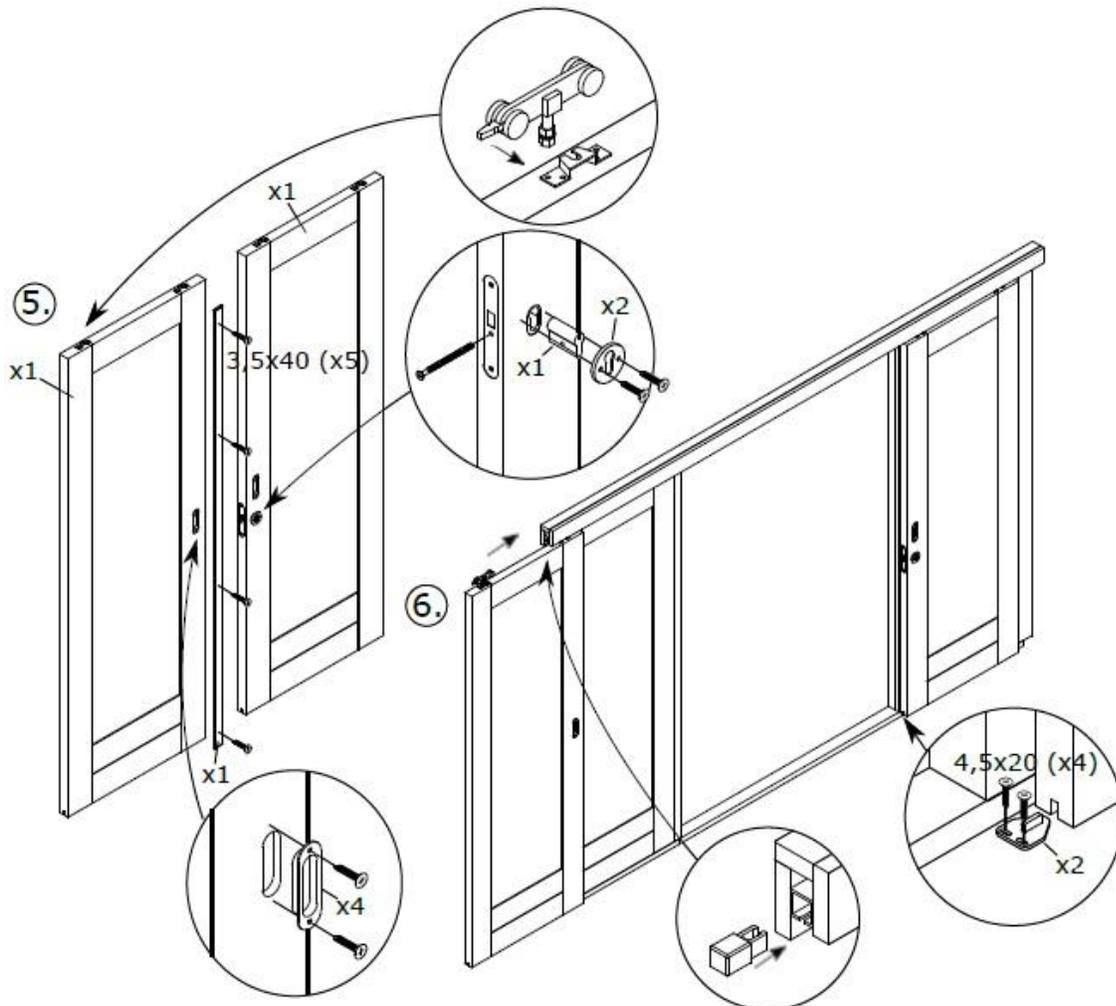


Abb. 5